



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 049

Datum: 28. April 2011

Landkreis Börde dankt seinem bisherigen Landrat

Stehbankett für Thomas Webel am 6. Mai in Hundisburg / Gäste sind willkommen

Kreistagsvorsitzender Dr. Karl-Heinz Daehre und Beigeordneter Dietrich Bredthauer laden zur Verabschiedung von Thomas Webel aus dem Amt als Landrat des Landkreises Börde den Kreistag und die Verwaltung zu einem Stehbankett ein. Beginn ist am Freitag, 6. Mai 2011, um 14:00 Uhr, im Kaminzimmer des in kreislicher Trägerschaft befindlichen Technischen Denkmals Ziegelei in der Jacob-Bührer-Straße 2 in Hundisburg.

„Der Tag soll nicht nur dem Kreistag und der Verwaltung vorbehalten sein, sondern auch den vielen Einrichtungen, Institutionen, Verbänden, Vereinen und Bürgern, die ein persönliches Wort des Dankes an den bisherigen Landrat Thomas Webel richten möchten“, erklärt Kreispressesprecher Uwe Baumgart die Idee, ein Stehbankett zu veranstalten. „Wer kommen möchte der kommt. Thomas Webel freut sich über jeden Besucher, der sich mit ihm an die Zusammenarbeit oder an gemeinsam erlebte Episoden erinnern möchte.“

Der Veranstaltungsort, das in Trägerschaft des Landkreises Börde befindliche Technische Denkmal Ziegelei Hundisburg, wurde bewusst gewählt. Uwe Baumgart: „Thomas Webel hat immer ein besonderes Augenmerk auf diese Einrichtung gelegt. Wer möchte, der sollte von Geschenken Abstand nehmen und statt dessen dem Förderverein Technisches Denkmal Ziegelei Hundisburg eine Spende zukommen lassen. Wenn man so will, das ist sein Abschiedsgeschenk für den Landkreis.“

Spendenkonto:

**Förderverein Technisches Denkmal Ziegelei Hundisburg e. V.
Jacob-Bührer-Straße 2
39343 Hundisburg
Kreissparkasse Börde
BLZ: 810 550 00
Kto.-Nr.: 300 300 5455
Verwendungszweck: Verabschiedung Webel**

Thomas Webel begann seine aktive politische Tätigkeit 1990 als Gemeinderat und Kreistagsmitglied.

Am 1. Juli 1990 wurde er Dezernent der Hauptverwaltung in Wolmirstedt.

Am 30. Januar 1991 wählten ihn die Mitglieder des Kreistages zunächst zum ehrenamtlichen und am 22. Februar 1992 zum hauptamtlichen Landrat des Landkreises Wolmirstedt.

Als Landrat des Ohrekreises, der durch Fusion der Altkreise Haldensleben und Wolmirstedt sowie Gebietsbestandteilen aus den Altkreisen Klötze und Stendal entstand, wurde er am 26. Juni 1994 von der Bevölkerung direkt gewählt. Zu den Kommunalwahlen am 6. Mai 2001 bestätigten ihn die Wähler in diesem Amt.

Im Zuge der Verschmelzung der Altkreise Ohre- und Bördekreis zum Landkreis Börde wurde er am 22. April 2007 im ersten Wahlgang zum Landrat des Landkreises Börde gewählt.

Infolge der Landtagswahlen vom 20. März 2011 und der Regierungsbildung wurde Thomas Webel am 19. April 2011 in das Amt des Ministers für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt berufen.